



STEIGFELLE FÜR TOURENSKI

Wie kommt man mit einem Ski den Berg hinauf? Ganz einfach: Man klebt eine Steighilfe auf die Lauffläche, und schon geht es (zwar nicht mühe-los, aber effektiv) bergauf. Wir haben uns die gängigen Steigfelle genauer angeschaut und zeigen ihre Vor- und Nachteile.

Von Christian Schneeweiß

Eine haarige Angelegenheit

Spann-Klebe-Felle sind wesentlicher Bestandteil der Skitourenausrüstung: Ohne sie läuft bergauf überhaupt nichts. Die Haare des »Fells« streichen alle nach hinten; dadurch gleitet es beim Vorwärtsschieben des Ski über den Schnee, »krallt« sich beim Aufdrücken in diesen und bietet beim Abdrücken des Fußes einen elastischen Halt. Solch ein Klebefell ist ein kleines Wunder: Es pappt nach dem Aufziehen fest am Skibelag, und doch lässt es sich vor der Abfahrt problemlos abziehen und zusammulegen. Bei der nächsten Skitour zieht man die Felle wieder auseinander (der Kraftaufwand hierfür ist ein Indikator für die Kleberfrische und Haftung am Ski), klebt sie mit Handballendruck auf die Gleitflächen der Ski und fixiert sie an Skienden und -spitzen.

Bei der klassischen Methode werden die Felle am Ski hinten eingehakt und über der Spitze mittels eines Bügels mit Gummispanner so fixiert (praktisch ist eine zusätzliche Zugschlaufe wie bei *Kohla*, *Sil-*

vretta), dass das Fell unter leichter Spannung glatt auf dem Belag liegt (viel Spannung verringert die Klebewirkung, v. a. bei tiefen Temperaturen). Die vorderen fünf bis zehn Zentimeter des Fells sind umgeklappt, um den Bügel mit Gummispanner zu fixieren (simpel bei *Kohla*). An der Skispitze kann beim Gehen Schnee unter das Fell dringen, besonders bei schmaler Fellspitze und langem Umklappen. Um dieses Problem zu reduzieren und gleichzeitig das Fell exakter spannen zu können, führte *Black Diamond* das Aufziehen von vorne ein – mit inzwischen angenähmtem Bügel ohne Gummispanner und einer verstellbaren Spannfixierung hinten. Das ähnliche Camlock-System von *Colltex* zielt auf eine optimale Fellaufgabe ab, während beim Easyfix-System von *Contour* der Bügel mit einem Klett am Fell befestigt wird – jeweils bei Traumgewichten von 375 Gramm pro Paar.

Hochwertige Steigfelle werden heute meist wieder aus Mohair (Ziegenfell) gefertigt oder zumindest aus einem

Gemisch mit haltbarerem und billigerem synthetischem Textilmaterial. Die »unkaputtbaren« Felle von *Black Diamond* sind aus reinem Synthetik, das aber bei Kälte weniger Schneehaftung bietet, schlechter gleitet und schneller stollt. Dafür nutzen sich Mohair-Felle schneller ab und können leichter einreißen (außer *Montana*, *Tour Sport*). Fabrikneu allerdings haften alle vorgestellten Mohair- und Mischfelle (70% Mohair/30% Synthetik) wie Kletten am Schnee bzw. in der Aufstiegsspur. Nur bei Kälte sind *Colltex* und *Montana* etwas besser, die außerdem die besten der erstaunlich unterschiedlichen Gleiteigenschaften besitzen. Dies ist in Freeride-Kombination (Stiefel, Bindung und Ski) von besonderer Bedeutung, wo man die um vieles schwerere Ausrüstung eher nachschleift als anhebt. Stollen, d. h. Schneeklumpen bilden sich, wenn von erwärmtem, nassem Schnee aufgenommene Feuchtigkeit

beim Übergang in kalten, trockenen Schnee an den Fellen vereist, was das Gehen mit dem Ski bis zur Unmöglichkeit erschwert. Die Mohairfelle



Fotos: Bernd Ritschel (1), Christian Schneeweiß



GEGENSATZ Traditionelle Spitzenfixierung mit per Gummifestgezogenem Bügel und Zugschlaufe (*Kohla*) bzw. neue längenvariable Heckfixierung (*Colltex*)

INNOVATOR Von vorne aufgezo- genes Fell mit angenähmtem Bügel, längenvariabler Heckfixierung und kleberfreiem Streifen für leichteres Abziehen (*Black Diamond*)

Black Diamond Ascension Standard

Kunststoff-Steigfelle mit genähmtem Bügel vorn und verstellbarem Haken hinten; Aufziehen von vorne

Gewicht: 510 g (angepasst; Paar 170 cm/120 mm)

Extras: Breite selbst oder vom Händler zuschneidbar, Beutel, gute Anleitung, Netz, Teppichmesser

Schneehaftung:

Spurgleiten:

Stollenbildung:

Eindruck: robustes Fell mit langer Haltbarkeit und praktischer Anbringung; kaum Schneeeindringen vorn, leichte Spannung, dauerhaft starker Kleber, relativ schwer, etwas starr, Schneetemperaturwechsel ungünstig

Preis: 119,- €

www.blackdiamondequipment.com



Colltex Mohair Camlock

Mohair-Steigfelle mit genähmtem Bügel vorn und verstellbarem Haken hinten; Aufziehen von vorne

Gewicht: 375 g (Paar 170 cm/105-67-87 mm)

Extras: vorgefertigt für alle gängigen Tourenskimodelle, Fellsack, halbierbare Folie, gute Anleitung

Schneehaftung:

Spurgleiten:

Stollenbildung:

Eindruck: rundum gelungene Konstruktion auf perfektem Fell; beste Gleiteigenschaften, kaum Schneeeindringen vorn, kaum Spannung, perfekter Bügel, schwergängiger Verstellhaken kann sich lösen

Preis: 149,90 €

www.colltex.com



Contour Easyfix 68

Misch-Steigfelle mit abnehmbarem Klettbügel vorn und Haken hinten; Aufziehen von hinten

Gewicht: 375 g (Paar 170 cm/95-68-85 mm)

Extras: vorgefertigte Standardgrößen, Beutel, halbierbare Folie, kurze Anleitung

Schneehaftung:

Spurgleiten:

Stollenbildung:

Eindruck: günstiges Fell mit perfekter Haftung am Ski; kein Schneeeindringen vorn, keinerlei Spannung, Aufreißen generell und Abziehen vorn etwas mühsam, bei Zwischenanstiegen evtl. verringerter Kletthalt

Preis: 109,90 €

www.kochoutdoor.at



Dynafit Speedskin FT 6.0

Mohair-Steigfelle mit Gummipöbel vorn und festem Haken hinten; Aufziehen von hinten

Gewicht: 380 g (Paar 170 cm/105-67-95 mm)

Extras: vorgefertigte Standardgrößen (Dynafit, Rennfell), super Beutel, Folie, Option Spannbügel

Schneehaftung:

Spurgleiten:

Stollenbildung:

Eindruck: neue Konstruktion für (Renn-)Ski mit Spitzen-Schlitz; schneller Aufzug, fällt nicht ab, gute Felleigenschaften, kein Schneeeindringen vorn, angenehmes Aufreißen, aber Kleber hält weniger lang

Preis: 129,90 €

www.dynafit.at



sehr gut befriedigend ausreichend schlecht

sind hier generell besser als Kunststoff- oder Mischfelle; aber auch sie sollten gelegentlich imprägniert werden. Die Membran der Tour-Sportfelle verhindert als Feuchtsperre ein Abfallen des Fells bei großer Kälte. Während es früher Steigfelle in nur zwei Breiten gab,

muss man bei Carvern nach Länge und Taillierungsgrad unterschiedliche Felle kaufen, die nicht billig sind (*Colltex* bietet für jedes gängige Skimodell Felle an, *Montana* Maßanfertigungen). Das Zuschneiden von Fellen (wie bei *Black Diamond*) überlassen »Nicht-Handwerker« besser dem

DARAUF SOLLTEN SIE ACHTEN:

Das Fell streicht nach hinten und ist aus Mohair (besser und leichter) oder Kunststoff (robuster und billiger) gefertigt.

Der Bügel wird im umgelegten Fell befestigt und per Gummispanner-Bügel an der Skispitze fixiert. Ein genähter Bügel verringert das Eindringen von Schnee.

Der Haken ist fest (bei Aufzug von vorne) oder verstellbar (Aufzug von hinten) und fixiert das Spannklebefell am Skiende.

Die Klebefläche muss vor Verunreinigung, Nässe und Austrocknung geschützt werden, damit das Fell zuverlässig hält.



PRAKTISCH Das Aufziehen eines Spannklebefells erfolgt von vorne an vernähmtem Bügel für alle Skispitzen (*Colltex*)



FELL-PARISER Ähnlich einem Bettbezug funktionierende Fellaufnahme beim Abziehen für kleberfreies Verstauen im Rucksack (*Montana*)

Händler, der die Felle möglichst die gesamte Skibreite (ohne Stahlkanten) bedecken lässt. Früher hat man jedes Fell zum Verstauen einfach zusammengeklebt. Bei den asymmetrischen Carvingfellen lässt sich der Klebstoff durch Kleben des Fells auf eine Folie

(umständlich) oder beider Felle auf ein Netz (unzuverlässig) gegen Austrocknen schützen und in einem Beutel verstauen. Genial ist der Überzieh-Beutel von *Montana*, bei dem man die Klebefläche beim Abziehen nicht einmal berührt. Lässt die Wirkung des



Kohla
Standard Mohair

Mohair-Spann-Steigfelle mit Gummispanner-Bügel/Zugschlaufe vorn und festem Haken hinten; Aufziehen von hinten

Gewicht: 410 g (Paar 170 cm/100-70-90 mm)

Extras: vorgefertigte Standardgrößen, Beutel, gute Anleitung, 1 Netz

Schneehaftung:

Spurgleiten:

Stollenbildung:

Eindruck: zuverlässiges Allround-Fell; kaum Schneeeindringen und praktische Zugschlaufe vorn, Bügel auch für breite Skispitzen, angenehm weich, Gleiten könnte besser sein

Preis: 129,90 €
www.kohla.at



Montana
Sprint Combi

Mohair-Spann-Steigfelle mit Gummispanner-Bügel vorn und festem Haken hinten (Skidicken-Anpassung); Aufziehen von hinten

Gewicht: 485 g (170 cm/104-67-94 mm)

Extras: maßgefertigt, Überzieh-Beutel, gute Anleitung, 2 Folien

Schneehaftung:

Spurgleiten:

Stollenbildung:

Eindruck: gelungene Konstruktion auf super Fell; Schneeeindringen vorn, super Bügel, einfaches Verstauen durch genialen Überzieh-Beutel, Aufreißen sonst mühsam, super Gleiteigenschaften, relativ robust

Preis: 149,90 €
www.montana-international.com



Silvretta
Skin Mohair FR 700

Mohair-Spann-Steigfelle mit Gummispanner-Bügel/Zugschlaufe vorn und festem Haken hinten; Aufziehen von hinten

Gewicht: 420 g (170 cm/108-71-94 mm)

Extras: vorgefertigt für Skimodell, Beutel, Anleitung, 2 Folien

Schneehaftung:

Spurgleiten:

Stollenbildung:

Eindruck: traditionelles Fell mit erstaunlichen Gleiteigenschaften; Zugschlaufe praktisch, Schneeeindringen vorn, angenehmes Aufreißen, aber Kleber hält weniger lang, Bügel nicht für breite Skispitzen

Preis: 139,95 €
www.silvretta.com



Tour Sport
Carving Mohair-Mix

Misch-Steigfelle mit wasserdichter Membran Gummispanner-Bügel vorn und festem Haken hinten; Aufziehen von hinten

Gewicht: 410 g (170 cm/100-64-85 mm)

Extras: vorgefertigte Standardgrößen, Beutel, Produktinfo, 2 Folien

Schneehaftung:

Spurgleiten:

Stollenbildung:

Eindruck: innovativer Fell-Aufbau mit Wasserabweisung; schützt Klebefläche gegen Feuchtigkeit, Abfallen bei Kälte kaum möglich, kaum Spannung, etwas Schneeeindringen vorn, Fell nicht feucht aufziehen

Preis: 109,90 €
www.polyfill.at



sehr gut gut befriedigend ausreichend schlecht

WELCHES STEIGFELL FÜR WELCHEN ZWECK?

	wenig Schnee	Durchquerung	kalter Schnee	Wechselschnee
Black Diamond Ascension Standard				
Colltex Mohair Spezial Camlock				
Contour Easyfix 68				
Dynafit Speedskin FT 6.0				
Kohla Carving-Fell Standard Mohair				
Montana Sprint Combi				
Silvretta Skin Mohair FR 700				
Tour Sport Carving Mohair-Mix				

SPEZIALITÄT Von hinten aufgezo-
genes Steigfell mit vorderem Gumminip-
pel für (Renn-)Ski mit Spitzen-
Schlitz, der es schnell und sicher
befestigt (Dynafit)



Klebers nach, kann man ihn mit einer im Sportgeschäft erhältlichen Klebefolie wieder auffrischen. Das wird bei *Black Diamond*, *Montana* und *Contour* nicht so schnell vorkommen, dafür lassen diese sich bei traditionellem Zusammenkleben kaum wieder Auseinanderreißen. ■

KLEBSCHUTZ Halbierte Schutzfolie als Abdeckung gegen das Austrocknen des Klebers beim Aufbewahren von Carving-Fellen zu Hause (Kohla)

 **Tipps vom Skitouren-Experten**

- Zum **Kauf** die Ski mitnehmen und die Felle im Sportgeschäft anprobieren. Man kann nicht ganz passende Felle mit Messer oder Schere zu-rechtschneiden.
- Bei **Stollenbildung** lässt sich der pappende Schnee oft mit den Ski-stöcken oder durch Klopfen des Skis gegen den anderen Schuh abzu-schlagen.
- Weiches oder sprühbares Universal-Skiwachs kann man **bei Stollen** in Streichrichtung aufs Fell auftragen (vorher Eisreste abkratzen).
- Bei **starker Kälte** und altem Kleber können Felle sich von den Ski lösen. Dann hilft nur säubern und anwärmen oder mit Riemen/Tape provisori-sch befestigen.
- Bei **starkem Wind** zieht man das Fell am besten in zwei Phasen ab, die man abschnittsweise provisorisch zusammenlegt.